



- Nachhaltige Workshops mit Beste-Praxis-Beispielen
- Inspirierende Keynote mit neuen Perspektiven
- Offener Austausch mit vielfältigen Kontaktmöglichkeiten

REGIONALER FACHTAG DER BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG VON DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS

29. NOVEMBER 2024 VON 09:30 - 16:00 UHR

KREISHAUS HERFORD, AMTSHAUSSTRASSE 3
32051 HERFORD

Fragen und Anmeldung :

Mareike Brockelt ☎ 05221 13-1425 ✉ m.brockelt@kreis-herford.de

Veranstaltende:


STÄTTE DER BEGEGNUNG.
INSTITUT FÜR BILDUNG UND KOMMUNIKATION



WIR ALLE, „

haben es längst erkannt und können uns dem nicht länger verschließen: Die Erde brennt. Klimakatastrophen, Ressourcenknappheit, Bildungsungleichheiten und soziale Ungerechtigkeit bedrohen bereits heute unser gemeinsames Leben auf dem Planeten.

Doch statt uns in Schuldgefühlen oder Resignation zu verlieren, wollen wir handeln. Genau hier setzt Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) an.

Warum BNE? Warum einen BNE-Fachtag?

BNE zeigt uns Wege, wie wir vom ökologischen Fußabdruck zum Handabdruck gelangen – von der passiven Erkenntnis zur aktiven Veränderung.

Es geht darum, nachhaltiges Denken und Handeln fest in unseren Alltag zu integrieren und gemeinsam Lösungen zu entwickeln und umzusetzen.

Kommen Sie aus diesem Grunde zum BNE-Fachtag und lassen Sie sich von Beispielen aus der Praxis ermutigen und inspirieren.

Erleben Sie wie BNE bereits jetzt wirkungsvoll und partizipativ umgesetzt werden kann.

Nutzen Sie die Gelegenheiten, sich aktiv und nachhaltig zu vernetzen und tauschen Sie sich mit anderen Engagierten aus. Wer macht bereits was? Wo gibt es Synergien? Wie können wir uns gegenseitig unterstützen, um noch mehr zu erreichen?

Werden Sie Teil eines regionalen Netzwerkes im Bereich BNE.



Spannende und in der Erinnerung bleibende Workshops erwarten Sie.

Dies ist der nächste Schritt, damit wir gemeinsam den Wandel effektiv vorantreiben.

Die Veranstaltenden

PROGRAMM



08:30 Uhr	Aufbau der Informationsstände
09:30 Uhr	Ankunft und Moderation
10:30 Uhr	Keynote Carina Flores - Referentin der politischen und transformativen Bildung
11:00 Uhr	Plenum und Moderation
11:15 Uhr	Workshopphase 1 (4 gleichzeitig) a) Gemeinnütziger Hof Belke UG - „Flächenbuffet“ b) Tobias Daur - „Gemeinwohl-ökonomie“ c) Sascha Ivan - „Den digitalen Raum neu denken: BNE als Schlüssel für ein gemeinwohlorientiertes Internet“ d) Sandra Pardieck - „Frei Day - Schule im Aufbruch“
12:45 Uhr	Mittagessen + Infostände
13:45 Uhr	Plenum und Moderation
14:00 Uhr	Workshopphase 2 (s.o) a) Gemeinnütziger Hof Belke UG - „Flächenbuffet“ b) Tobias Daur - „Gemeinwohl-ökonomie“ c) Sascha Ivan - „Den digitalen Raum neu denken: BNE als Schlüssel für ein gemeinwohlorientiertes Internet“ d) Sandra Pardieck - „Frei Day - Schule im Aufbruch“
15:30 Uhr	Plenum mit Auswertung Infostände / Abschluß

MODERATION: Stätte der Begegnung e.V.

Isabella Kuhne und Daniel Marchand



KEYNOTE

CARINA FLORES

In der Keynote präsentiert eine erfahrene Referentin, die sich auf dekoloniale, cross-disziplinäre und queer-feministische Ansätze spezialisiert hat. Die Trainerin arbeitet in der politischen und transformativen Bildung sowie in der rassismus-kritischen Prozessbegleitung und bringt eine tiefgehende, intersektionale Perspektive auf Fragen der sozialen Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit ein.



WORKSHOP 1

CLAUDIA BELKE FLÄCHENBUFFET



Ausgehend von einer Geschichte zum Thema Boden im globalen Kontext gehen wir verschiedenen Fragen auf den Grund:

Was muss der Landwirt für eine Portion unseres Lieblingsessens auf seinem Acker anbauen? Wieviel Ackerfläche benötigt er dafür? Wieviel Ackerfläche steht jedem Menschen auf der Erde zur Verfügung?

Wir stellen die Fläche visuell dar und überlegen, wie sie sich ändert, wenn das Lieblingsgericht variiert wird. Welche Rolle spielen z.B. tierische Produkte? Und was passiert, wenn ich mehr Ackerfläche verbrauche als mir zusteht? Vielfältige Diskussionen ergeben sich aus diesem spannenden Thema.

Die Methode des Flächenbuffets wird beispielhaft für die Zielgruppe Grundschule vorgestellt. Differenzierungsmöglichkeiten, Methoden und Spiele zum Thema „Ressourcen schonen“ für verschiedene Altersstufen werden anschließend ergänzt.

Das Flächenbuffet wurde entwickelt von der Organisation „Weltacker/2000m²“



- **Personbeschreibung:** Claudia Belke
- ist Grundschullehrerin und pädagogische Leitung des BNE-Regionalzentrums im Kreis Olpe und betreibt zusammen mit ihrem Ehemann den land- und forstwirtschaftlichen Betrieb, auf dem sich auch die Hof Belke gUG befindet.
- Neben einem Tag pro Woche im Schuldienst widmet sie den Großteil ihrer Zeit der Verbindung landwirtschaftlicher Themen mit Bildungsprozessen in der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), die sie für Schulen, Kindergärten, Berufskollegs und Universitäten anbietet.
- Ihr Herzensprojekt ist die Zukunftswerkstatt für Zweitklässler, die Kindern ermöglichen soll, aktiv und nachhaltig an der Mitgestaltung unserer Erde teilzunehmen, wobei das Flächenbuffet eine zentrale Rolle spielt.

WORKSHOP 2

TOBIAS DAUR GEMEINWOHL-ÖKONOMIE

Wirtschaft neu denken

Welchen Sinn macht Wirtschaft? Unsere derzeitige Wirtschaftsweise zerstört die Grundlagen unseres Lebens. Die Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) beschreibt ein zukunftsfähiges Wirtschaftsmodell, das auf den Werten Menschenwürde, Solidarität, Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Mitentscheidung aufbaut.

Wir lernen im Workshop die Gemeinwohl-Ökonomie und praktische Bildungs-Methoden zur Vermittlung der Themen rund um GWÖ und sozial-ökologische Transformation kennen. Eines davon probieren wir gemeinsam aus.



Personbeschreibung: Tobias Daur

- Tobias Daur ist Bildungstrainer der Gemeinwohl-Ökonomie Deutschland e.V., GWÖ-Berater, Impulsgeber, Autor und ehrenamtlicher Koordinator der GWÖ Regionalgruppe Münsterland. Mit seinem Unternehmen lands bietet er
- Beratung, Konzepte und Strategien für gemeinwohlorientierte Unternehmen, Kommunen und Projekte.



WORKSHOP 3

SASCHA IVAN DEN DIGITALEN RAUM NEU DENKEN



BNE als Schlüssel für ein gemeinwohlorientiertes Internet

In diesem Workshop erkunden wir die Verbindung zwischen Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) im Kontext der Digitalisierung. Wir beleuchten die Frage: Wer hat die Macht in der digitalen Welt? und untersuchen die sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Auswirkungen der digitalen Transformation.

Gemeinsam diskutieren wir, wie wir als Pädagogen, Erzieherinnen und BNE-Multiplikatoren aktiv zur Gestaltung einer nachhaltigen digitalen Zukunft beitragen können. Der Workshop bietet praxisorientierte Ansätze, um digitale Medien und Technologien verantwortungsvoll in der Bildungsarbeit einzusetzen und die Kompetenzen zur kritischen Reflexion bei Lernenden zu fördern.



Personbeschreibung: Sascha Ivan

- Beruflich begann ich mit 20 Jahren, als ich meine eigene Werbeagentur gründete. Darauf folgten zehn Jahre als Geschäftsführer einer NGO für Kinderrechte, in der ich internationale Projekte betreute und vorantrieb. Seit 2020 bin ich beim Eine Welt Netz NRW tätig und übernahm 2023 die Rolle des Fachpromotors für Digitalisierung. In diesem Rahmen habe ich das dreijährige Projekt „Smarte Eine Welt“ zur nachhaltigen Digitalisierung ins Leben gerufen und erfolgreich die Bits & Bäume Konferenz nach NRW geholt.

INFOSTÄNDE



An den Infoständen haben Sie die Möglichkeit sich über bereits bestehende Projekte zu informieren, sich Anregungen zu holen und zu Netzwerken. Die Infostände befinden sich auf der Ebene 3 und können in Pausen begangen werden. Wenn Sie ein Projekt haben, das Sie vorstellen möchten, so können Sie dies gerne bei der Anmeldung angeben.

NETZWERKKARTE

Um den Austausch und die Vernetzung unter den Teilnehmenden des BNE-Fachtags zu fördern, laden wir euch ein, euch an unserer Netzwerkwand zu beteiligen! Hier könnt ihr „Visitenkarten“ mit euren wichtigsten Informationen ausfüllen, die dann an der Pinnwand ausgehängt werden.



So funktioniert es:

- 1. Visitenkarte ausfüllen:** Tragt euren Namen, eure Rolle, Expertise und Kontaktinformationen ein.
- 2. Austausch ermöglichen:** Notiert, was ihr auf dem Fachtag sucht oder was ihr anderen anbieten könnt.
- 3. Digitale Vernetzung:** Wer möchte, kann seine E-Mail-Adresse angeben, um nach dem Fachtag eine Zusammenfassung der Kontakte und Ergebnisse auf einer digitalen Pinnwand zu erhalten.

Die Netzwerkwand soll dabei helfen, schnell passende Kontakte zu finden und über den Fachtag hinaus in Verbindung zu bleiben. Nutzt die Gelegenheit, um wertvolle Partnerschaften zu knüpfen und euch gegenseitig zu unterstützen!

Fragen und Anmeldung :

Mareike Brockelt

☎ 05221 13-1425

✉ m.brockelt@kreis-herford.de

ANMELDUNG



Name, Vorname: _____

Institution: _____

Funktion: _____

E-Mail: _____

Workshop vormittags

Workshop 1: Claudia Belke | Flächenbuffet

Workshop 2: Tobias Daur | Gemeinwohlökonomie

Workshop 3: Sascha Ivan | Den digitalen Raum neu denken

Workshop 4: Sandra Pardieck | Frei Day

Falls der Workshop bereits belegt ist, wähle ich: _____

Workshop nachmittags

Workshop 1: Claudia Belke | Flächenbuffet

Workshop 2: Tobias Daur | Gemeinwohlökonomie

Workshop 3: Sascha Ivan | Den digitalen Raum neu denken

Workshop 4: Sandra Pardieck | Frei Day

Falls der Workshop bereits belegt ist, wähle ich: _____

Ich möchte ein Projekt vorstellen/einen Infostand aufstellen und benötige:

_____ Tisch (max. 2)

_____ Flipchart (max.1)

_____ Stellwand (max. 2)

VERANSTALTUNGORT

Kreishaus Herford

Amtshausstraße 3 | 32051 Herford

3. Ebene sowie Workshop Räume

Kosten und Verpflegung:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Reisekosten können nicht übernommen werden.

Es stehen Getränke und ein Mittagessen kostenfrei zur Verfügung.

Datenschutz:

Lesen Sie sich bitte die Informationen zum Datenschutz sorgfältig durch.




https://www.kreis-herford.de/PDF/Information_zum_Schutz_Ihrer_Daten.PDF?ObjSvrID=2807&ObjID=9918&ObjLa=1&Ext=PDF&WTR=1&_ts=1723621059

Einverständnis:

Ich habe die Informationen zum Datenschutz gelesen und erkläre mich mit diesen einverstanden.*

Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten im Rahmen der Veranstaltungsvor- und Nachbereitung sowie der Durchführung gespeichert und elektronisch verarbeitet werden.